

# Zoohistorica Stuttgart / Karlsruhe 2015

Das 26. Jahrestreffen der Sammler von allem rund um die Tiergärtnerei

*The 26th annual meeting of collectors of zoo literature and memorabilia*

**4. bis 6. September 2015**

## **Erster Rundbrief / First Circular**

Der Direktor der Wilhelma in der Landeshauptstadt Stuttgart lädt die Sammler tiergärtnerischer Literatur und Andenken dazu ein, zum ersten Mal in Baden-Württemberg zu tagen. Die Wilhelma muss Zookennern eigentlich nicht vorgestellt werden; sie ist der einzige Zoo in Deutschland, der als Landesbetrieb bewirtschaftet wird, und als solcher ist er nach dem Berliner Doppelzoo der größte Zoobetrieb der Bundesrepublik. Gleichzeitig ist die Wilhelma einer der schönsten botanischen Gärten in Deutschland. Am dritten Tag der Zoohistorica lädt uns der Zoologische Stadtgarten der alten badischen Hauptstadt Karlsruhe ein, das 150. Jubiläum des 1865 eingeweihten Zoos mitzufeiern.

*The Director of Wilhelma Zoological and Botanical Gardens in Stuttgart invites all collectors of zoo literature and paraphernalia to meet for the first time in the south German Land of Baden-Württemberg. Zoo enthusiasts presumably need no introduction to Wilhelma, the only state-run zoo (and botanical garden) in Germany and as such, with the exception of Berlin's Doppelzoo, the largest zoological operation in the country. On the third day of this year's Zoohistorica, Karlsruhe Zoo invites us to join them for their 150th anniversary.*

**Programm** (Änderungen vorbehalten) / **Programme** (modifications reserved)

### Freitag / Friday, 4. September

Vorabendtreffen voraussichtlich ab 18:00 an einem im August bekanntzugebenden Ort / *Icebreaker starting prospectively at 6 pm at a venue to be announced in August*

### Sonnabend / Saturday, 5. September

9:00 bis 10:00: Anmeldung und Aufbau der Börse in und um die Zooschule. Die Zooschule liegt neben einem Betriebshof, gut zugänglich für PKWs. Anleitungen zur An- und Abfahrt werden im Zweiten Rundbrief im August veröffentlicht. / *Registration and set-up of stands for the trade fair in the Education Building. The Zooschule lies adjacent to a service yard with good vehicle access. How best to get there will be published in the Second Circular in August.*

10:00: Feierliche Eröffnung und Gruppenfoto / *Opening ceremony and photography session*

10:15 bis 13:00: Börse / *Trade fair*

13:00 bis 14:00: Mittagspause zur freien Verfügung / *Lunch break at one's own leisure*

14:00 bis 19:00: Gruppenführungen auf Deutsch und Englisch und anschließend Besichtigung auf eigene Faust / *Guided tours in English and German followed by the free run of the gardens*

19:00 bis 20:00: Abendessen im Wilhelma-Restaurant / *Dinner in the Wilhelma Restaurant*

20:00 bis 23:00: Versteigerung zugunsten eines Artenschutzprojekts der Wilhelma im Nationalpark Virunga im Kongo / *Charity auction promoting a conservation project of the Wilhelma in the Virunga National Park in the Congo* ([www.congohounds.ch](http://www.congohounds.ch)).

### Sonntag / Sunday, 6. September

11:00: Treffen am Eingang Süd des Zoologischen Stadtgartens Karlsruhe gegenüber des Hauptbahnhofs für Gruppenführungen auf Deutsch und Englisch / *Meeting at the southern entrance (Eingang Süd) to Karlsruhe Zoo across the road from the central railway station for guided tours in English and German*

### **Tagungsgebühr und Anmeldung / Fees and registration**

50,-- € (45,-- € für Teilnehmerbegleiter, also Partner, Kinder, Eltern) für Eintritt zu beiden Zoos, das Gruppenfoto, eine Tagungsmappe und das Abendessen am Sonnabend (ohne Getränke). Die größten Posten sind das Essen und die Anmietung von Tischen für die Börse, da weder in der Zooschule noch anderswo auf dem Wilhelmagelände genügend Tische für unsere Zwecke zur Verfügung stehen. Die Rechnungen hierfür müssen durch Überweisungen und nicht bar vor Ort beglichen werden. Wegen Planungssicherheit bitte ich deshalb alle Teilnehmer, **bis spätestens Montag, dem 17. August 2015**, sich verbindlich anzumelden und die fällige Teilnehmergebühr auf das Konto „Herman Reichenbach“ bei der Deutschen Bank Hamburg,

Konto Nr. 8957995, BLZ 200 700 24 (IBAN DE03 2007 0024 0895 7995 00, BIC DEUTDEDBHAM), Stichwort ‚Zoohistorica‘,

zu überweisen. Habe bitte dafür Verständnis, dass Anmeldungen und Überweisungen, die nach dem 17. August eingehen, nicht mehr berücksichtigt werden können. Wer vor diesem Termin sich anmeldet und überweist, später aber feststellt, dass er/sie doch absagen muss, bekommt die Tagungsgebühr in voller Höhe zurückerstattet, sofern bis zum 17. August Bescheid gegeben wird. Wer seinen Wohnsitz außerhalb der EWU hat und mit unverhältnismäßig hohen Bankgebühren belastet wäre, kann bar vor Ort bezahlen, aber bitte auf jeden Fall bis zum 17. August verbindlich zusagen, wenn man teilnehmen möchte, da ich für finanzielle Ansprüche persönlich hafte. Bitte gib bei der Anmeldung an, ob ein eigener Tisch für die Börse benötigt wird, da nur so gewährleistet werden kann, dass genügend Tische vorhanden sein werden. Ferner wichtig zu wissen ist, wer vegetarisch essen möchte, und ob man absehen kann, dass man am Freitagabend beim „Eisbrecher“ dabei sein will.

€50.00 (€45.00 for accompanying partners, children, parents) for entrance to both zoos, the group photograph, a small portfolio and the evening meal on Saturday (excluding drinks). The two major items of expenditure are the Saturday evening dinner and tables for the trade fair. Neither the Education Building nor any other site on the Wilhelma's grounds have enough for our purposes; we thus have to hire additional tables from an agency. Invoices must be paid by bank transfer, not cash on site. As our hosts require and expect planning reliability, it is necessary to register one's attendance by Monday, August 17, 2015, at the latest, and transfer remittance to my bank account, „Herman Reichenbach“, at the Deutsche Bank Hamburg,

IBAN DE03 2007 0024 0895 7995 00, BIC (SWIFT) DETDEDBHAM, Ref.:  
Zoohistorica.

Registrations and bank transfers received after August 17 cannot, unfortunately, be considered. Anyone signing up and making payment before that date will receive a full refund if he or she later learns participation would not be possible after all, but only if I am advised of a cancellation by August 17. As bank-transfer fees can be expensive for anyone living outside the European Currency Union, participants living outside the ECU may pay by cash upon registration on the morning of September 5, but if making use of this option, please let me know by August 17 that you will definitely be coming, as I am personally liable for all financial obligations. When signing up, please let me know whether or not you need a table for the trade fair, as otherwise I cannot guarantee enough tables for all. Also important to know is whether you prefer a vegetarian menu Saturday evening, and if you plan to attend the icebreaker Friday evening.

### **Unterkunft / Lodging**

Unsere Gastgeber in Stuttgart können leider kein Hotel in der Nähe der Wilhelma empfehlen, und von Hamburg aus kann ich schon gar keine Tipps geben, also bitte nach einer Unterkunft selber googeln, sofern Stuttgart einem nicht vertraut ist. An dem Wochenende unseres Treffens sind in Baden-Württemberg noch Schulferien. / *Our hosts in Stuttgart, unfortunately, cannot recommend a hotel or hostel near Wilhelma, and here in Hamburg I definitely have no idea what could be recommended either. Please check the internet for options if you are not already familiar with the city. School holidays in Baden-Württemberg (of which Stuttgart is the capital) are still in process on the weekend of this year's Zoohistorica.*

Bis hoffentlich September! *Hope to see you in September!*

**Herman Reichenbach, Paul-Sorge-Straße 74, 22459 Hamburg**  
**Tel. tagsüber/office hours +49/(0)40/37033058, abends/evenings 5514650**  
**E-Mail: [reichenbach.herman@guj.de](mailto:reichenbach.herman@guj.de)**

**Stand 2.6.2015**

# Zoohistorica Stuttgart / Karlsruhe 2015

Das 26. Jahrestreffen der Sammler von allem rund um die Tiergärtnerei

*The 26th annual meeting of collectors of zoo literature and memorabilia*

**4. bis 6. September 2015**

## **Zweiter Rundbrief / Second Circular**

Zur diesjährigen Zoohistorica in Stuttgart und Karlsruhe haben bis zum Anmeldeschluss 66 Teilnehmer sich angemeldet: 37 aus Deutschland, 15 aus England, vier aus Belgien, je drei aus Polen und der Tschechischen Republik, zwei aus Frankreich und je einer aus der Schweiz und (zum ersten Mal!) Japan. Durch eine glückliche Fügung müssen doch keine Tische von auswärts angemietet werden, sodass die Tagungsgebühr auf 45,-- € pro Teilnehmer bzw. 40,-- € für eine Begleitung herabgesetzt werden kann. Alle Teilnehmer, die den Teilnahmebeitrag schon überwiesen haben, bekommen am Sonnabendvormittag mit der Tagungsmappe je 5,-- € zurückerstattet. Nach Beendigung der diesjährigen Zoohistorica, voraussichtlich noch im September, werden alle Teilnehmer einen Finanzbericht als Dritten Rundbrief erhalten.

In der Anlage findet man einen Plan, wie man durch den Betriebshof bis zur Zooschule mit eigenem PKW fahren kann. Der Zugang befindet sich in der Neckartalstraße zwischen dem Parkhaus rechts und dem Busparkplatz links. Bedenkt bitte, dass die Fahrspur nicht sonderlich breit, und dass der Betriebshof kein Parkplatz ist; nach dem Abladen den Wagen bitte schnell wieder herausfahren, damit andere Teilnehmer auch rankommen. Am besten parkt man anschließend im Parkhaus. Wer zu Fuß kommt oder ein öffentliches Verkehrsmittel in Anspruch nimmt, benutze bitte den Haupteingang rechts vom Parkhaus (<http://www.wilhelma.de/nc/de/besuch/anfahrt-und-parken.html>).

*For this year's Zoohistorica, 66 participants registered by the deadline: 37 from Germany, 15 from the UK, four from Belgium, three each from Poland and the Czech Republic, two from France and one each from Switzerland and (for the first time!) Japan. Fortunate circumstances permit us to forgo table hire from outside, allowing the attendance fee to be reduced to €45.00 per participant and €40.00 per escort. All participants who have already transferred payment of the attendance fee will be reimbursed €5.00 each on Saturday morning when picking up their portfolio. After this year's Zoohistorica, hopefully in September, all participants will receive a financial report as a Third Circular.*

*In the attachment, please find a map showing drivers the way through the service yard to the Education Building (the Zooschule). The entrance is in Neckartalstraße between the multi-storey car park on the right-hand side and the coach park to the left. Do note that the service yard is not a car park, and that the lane leading up to the Education Building is not particularly wide. Please leave the service yard quickly once you have deposited whatever you want to unload for the trade fair; other participants will be waiting to get in too. It's probably most sensible to park one's car in Wilhelma's car park. Those coming on foot or using public transport should enter*

*the zoo through the main gate to the right of the car park*  
(<http://www.wilhelma.de/nc/de/besuch/anfahrt-und-parken.html>).

**Programm** (Änderungen vorbehalten) / **Programme** (modifications reserved)

**Freitag / Friday, 4. September**

Vorabendtreffen ab 18:00 im Biergarten des Kursaals Bad Canstatt (bei schlechtem Wetter im Kaminzimmer), Königsplatz 1 / *Icebreaker starting at 6 pm in the beer garden of the Kursaal Bad Canstatt (in the Fireplace Chamber in case of bad weather), Königsplatz 1* ([www.kursaal-canstatt.de](http://www.kursaal-canstatt.de))

**Sonnabend / Saturday, 5. September**

9:00 bis 10:00: Anmeldung und Aufbau der Börse in der Zooschule. Die Tische werden vorgegeben, aber Tischaustausch selbstverständlich zugelassen / *Registration and set-up of stands for the trade fair in the Education Building. The tables will be individually reserved, but of course feel free to change places at will*

10:00: Feierliche Eröffnung und Gruppenfoto mit Wilhelma-Direktor Dr. Thomas Kölpin / *Opening ceremony and photography session with Wilhelma's director*

10:15 bis 13:00: Börse / *Trade fair*

12:00 bis 13:00: Signierstunde mit Leszek Solski und Harro Strehlow für ihr neues Buch „150 Jahre Zoo Breslau“ / *Book-signing session with the authors of „150 lat Zoo Wroclaw“, a new history of Poland's oldest zoo in Polish and German with English summary*

13:00 bis 14:00: Mittagspause zur freien Verfügung / *Lunch break at one's own leisure*

14:00 bis 19:00: Gruppenführungen auf Deutsch und Englisch und anschließend Besichtigung auf eigene Faust / *Guided tours in English and German followed by the free run of the gardens*

19:00 bis 20:00: Abendessen im Wilhelma-Restaurant / *Dinner in the Wilhelma Restaurant*

20:00 bis 20:15: Stephanie Reska von der Wilhelma stellt das Gorillaschutzprojekt des zoologisch-botanischen Gartens im Nationalpark Virunga in der DR Kongo vor / *Stephanie Reska of Wilhelma introduces the zoological-botanical garden's gorilla conservation project in Virunga National Park in the Democratic Republic of the Congo* ([www.congohounds.ch](http://www.congohounds.ch))

20:30 bis 22:30: Versteigerung zugunsten des Artenschutzprojekts der Wilhelma / *Charity auction promoting Wilhelma's conservation project*

**Sonntag / Sunday, 6. September**

11:00: Treffen am Eingang Süd des Zoologischen Stadtgartens Karlsruhe gegenüber dem Hauptbahnhof für Gruppenführungen auf Deutsch und Englisch / *Meeting at the southern entrance (Eingang Süd) to Karlsruhe Zoo across the road from the*

*central railway station for guided tours in English and German*  
([www.karlsruhe.de/b3/freizeit/zoo/zoobesuch/anfahrt.de](http://www.karlsruhe.de/b3/freizeit/zoo/zoobesuch/anfahrt.de))

Für die Versteigerung am Sonnabendabend wären auch etwas wertvollere Spenden sehr willkommen – für den Artenschutz und für die Stimmung bei der Bieterei. Die Witwe des leider frühverstorbenen, ehemaligen Chefredakteurs der „International Zoo News“, zum Beispiel, hat Bände des „International Zoo Yearbook“ und paar weitere Bücher aus seiner Bibliothek aus Orkney für die Versteigerung gespendet.

*Somewhat more valuable donations for the charity auction on Saturday evening would be very much appreciated – in the interests of conservation and the bidding atmosphere. Fiona Gould, for example, from Orkney has very generously donated volumes of the International Zoo Yearbook and other books from the library of the late Nick Gould.*

**Herman Reichenbach, Paul-Sorge-Straße 74, 22459 Hamburg**  
**Tel. tagsüber/office hours +49/(0)40/37033058, abends/evenings 5514650**  
**E-Mail:**  
[reichenbach.herman@guj.de](mailto:reichenbach.herman@guj.de)

**Stand 26.8.2015**

# **Zoohistorica Stuttgart / Karlsruhe 2015**

**Das 26. Jahrestreffen der Sammler von allem rund um die Tiergärtnerei**

***The 26th annual meeting of collectors of zoo literature and memorabilia***

**4. bis 6. September 2015**

**Dritter Rundrief (Schluss- und Finanzbericht)**

***Third Circular (Final and Financial Report)***

Die 26. Zoohistorica begrüßte am ersten Wochenende im September 66 zahlende Teilnehmer und vier Gäste: 37 aus Deutschland, 16 aus England, vier aus Belgien, je drei aus den Niederlanden, Polen und der Tschechischen Republik, zwei wohnhaft in Frankreich und je einer aus Japan und der Schweiz. Die Versteigerung am Sonnabendabend zu Gunsten des Gorillaschutzprojekts der Wilhelma brachte 1.261,-- € ein, mit zusätzlich zwei kleinen Spenden konnten wir 1.280 € der Wilhelma überreichen. Durch Teilnahmegebühren kamen zur Kostendeckung insgesamt 2.990,-- € zusammen. Von der Gastronomie wurden uns 2.698,25 € für das Abendessen und 417,50 € für den Kaffee-, Tee- und Wasserstand bei der Tauschbörse berechnet; weitere Ausgaben waren 53,92 € für die Namensschilder, 50,-- € für die Website-Jahresgebühr und (dank E-Mail) nur noch 2,48 € für Porto. Umschläge, Papier und Druckkosten für die Tagungsmappen wurden vom Verlag Gruner + Jahr gespendet, den Fotograf hat die Wilhelma bezahlt. Die Ausgaben insgesamt kamen auf 3.222,15 €, wir hatten also einen kleinen Verlust von 232,15 €. Ursache dafür – eigene Dusseligkeit – war, dass ich bei der Kostenberechnung mächtig unterschätzt habe, wie viel Mineralwasser morgens und abends tatsächlich getrunken werden kann. Allein dafür wurden uns 429,20 € berechnet. Die Runde geht aber gerne auf mich; kommt davon, wenn man vor allem Kaffee und Bier trinkt.

Bei unseren Gastgebern und dem Personal in Stuttgart und Karlsruhe möchte ich mich – sicherlich im Namen aller Teilnehmer – für ihre herzliche Gastfreundschaft bedanken, namentlich vor allem bei Herrn Dr. Kölpin, Herrn Pointke, Frau Schenk, Frau Reska und Frau Fuhrer in Stuttgart und Frau Dr. Stephan, Frau Raab, Herrn Girvan und Herrn Dr. Reinschmidt in Karlsruhe. Ohne die Zusage der Wilhelma als diesjähriger Austragungsort wäre zum ersten Mal nach einem Vierteljahrhundert die Zoohistorica mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgefallen. Zum Glück ist unser Sammlertreffen fürs nächste Jahr schon gesichert – wir sehen uns alle (hoffentlich) am zweiten Wochenende im September 2016 in Zürich wieder!

*The 26th annual Zoohistorica on the first weekend of September was able to greet 66 paying participants and four guests: 37 from Germany, 16 from the UK, four from Belgium, three each from Holland, Poland and the Czech Republic, two living in France, and one each from Japan and Switzerland. The charity auction on Saturday night brought in €1,261.00; with two small additional donations we were able to give Wilhelma €1,280.00 for their gorilla conservation project. €2,990.00 were collected in conference fees. Costs came up to altogether €3,222.15: €2,698.25 for the evening*

dinner, €417.50 for coffee, tea and mineral water at the morning trade fair, €53.92 for name tags, €50.00 for the annual website fee, and (thanks to e-mail) only €2.48 for postage. Envelopes, paper and printing costs for the conference portfolios were provided by Gruner + Jahr publishing house, Wilhelma paid the photographer. We thus had a small deficit of €232.15. My fault: when making my calculations I severely underestimated the amount of mineral water people can drink in the morning and evening. We were charged €429.20 just for water. The round's gladly on me, however; comes from being a coffee and beer drinker.

May I take this opportunity to thank our hosts and all the staff at Wilhelma and Karlsruhe Zoo – surely in everyone's name – for their hospitality, but particularly Dr Kölpin, Mr Pointke, Ms Schenk, Ms Reska and Ms Fuhrer in Stuttgart and Dr Stephan, Mr Girvan, Ms Raab and Dr Reinschmidt in Karlsruhe. Without the support of Wilhelma, this year's Zoohistorica would very likely have become the first in a quarter-century we would have had to cancel. Fortunately, next year's collectors' meeting is secure. Looking forward to seeing as many of you as possible in Zürich on the second weekend of September 2016!

Herman Reichenbach ([reichenbach.herman@quj.de](mailto:reichenbach.herman@quj.de))

[www.zoohistorica.org](http://www.zoohistorica.org)

17. September 2015